

Neu: Ökumenischer Eine-Welt-Verein

Missionshilfe umbenannt – Neue Vorsitzende Elvira Englberger – Weltladen kehrt ins Pfarrheim zurück

Burgkirchen. Seit ein paar Tagen ist alles neu bei der Missionshilfe Burgkirchen: Name, Satzung, Eintragung ins Vereinsregister, neue Vorstandschaft und der Weltladen kehrt zurück ins Pfarrheim. So war es nicht verwunderlich, dass diese weichenstellende Versammlung mit 34 anwesenden Mitgliedern exakt drei Stunden dauerte. Der Verein umfasst aktuell 104 Mitglieder.

In seiner Begrüßung sagte Vorsitzender Thomas Geigenberger, dass er für eine weitere Wahl aus persönlichen Gründen nicht mehr zur Verfügung stehe. Die Missionshilfe bestehe seit 30 Jahren und sei bislang kein eingetragener Verein. Somit bestand für die amtierenden Vorstände keine Rechtssicherheit. Dies müsse sich ändern. Eine neue Satzung und Eintragung ins Vereinsregister sei dringend erforderlich im Hinblick auf den Unterhalt des Weltladens mit etwa 60 000 Euro Jahresumsatz und einer angestellten Mitarbeiterin. Im Rückblick erinnerte Geigenberger an viele Aktionen der Missionshilfe als Trägerverein des Weltladens, die neue Ladenleiterin Susann Eichner habe sich gut eingearbeitet.

Mit ihrem Kassenbericht für das Jahr 2016 informierte Noch-Kassier Andrea Hinterberger. Die Kasse sei in einen ideellen Bereich und in einen Zweckbereich aufgeteilt. Im ideellen Bereich werden Spenden und Mitgliedsbeiträge gebucht, der Zweckbereich betrifft den Weltladen. Insgesamt spendete die Missionshilfe 7460 Euro an Entwicklungshilfeprojekte. Die Kassenprüfung bestätigte eine einwandfrei geführte Kasse und somit konnte die „alte“ Vorstandschaft einstimmig entlastet werden.

Zweiter Vorsitzender Martin Knöbl erläuterte die mit Unterstützung von Juristen und Notariat ausgearbeiteten Änderungen in der bisherigen Satzung, die den Mitgliedern mit der Einladung zur Versammlung zugestellt wurden. Wie vom Vorstand erwartet, gab es bei manchen Punkten Diskussionen. Ein paar Formulierungen wurden nach Abstimmung entsprechend geändert. Der Vorschlag aus der Versammlung für eine Namensänderung wurde konstruktiv diskutiert. Der Name Missionshilfe sei nicht mehr zeitgemäß, er klinge altbacken. Vorschläge für eine Umbenennung wurden geäußert. Schließlich wurde schriftlich und geheim abgestimmt. Die meisten Stimmen erhielt die Bezeichnung „Ökumenischer Eine-Welt-Verein Burgkirchen“. Die Neuwahl des Vorstandes erfolgte schriftlich, Pfarrer Michael Brunn übernahm die Wahlleitung. Zur Ersten Vorsitzenden wurde Elvira Englberger gewählt. Sie dankte für den Vertrauensvorschuss und hofft, dass sie den Verein gut weiterführen kann. Ihre erste Amtshandlung war, die Versammlung aufzurufen, die neue Satzung zu beschließen. Dies erfolgte einstimmig und somit war die Gründung des neuen Vereins „Ökumenischer Eine-Welt-Verein Burgkirchen“ vollzogen. Er soll ins Vereinsregister Traunstein eingetragen werden und führt den Namenszusatz e.V.

Pfarrer Michael Brunn gratulierte dem neuen Vorstand und wünschte alles Gute und Gottes Segen für diesen wichtigen Dienst in der Gemeinde. Es sei gut, dass der Verein nun eingetragen wird zur Handlungssicherheit. Der Ortspfarrer ist froh, dass sich für den Vorstand Personen zur Verfügung gestellt hatten. „Heute sind wir einen großen Schritt weitergekommen“, sagte Brunn und dankte allen, die sich engagieren, auch im Weltladen. Der Umzug ins Pfarrheim tue der Eine-Welt-Idee keinen Abbruch.

Dazu erklärte Geigenberger, dass vor einem halben Jahr beschlossen wurde, dass der Weltladen wieder in das Pfarrheim zurückkehrt mit kleinerem Sortiment. Wie berichtet, war der Laden durch die Sanierung des Pfarrheims in ein gemeindeeigenes Gebäude in der Ortsmitte mietfrei umgesiedelt worden. Da dieses Gebäude irgendwann abgerissen wird, war man auf der Suche nach Ersatz. Trotz

intensiver Bemühungen fand sich keine Alternative, eine Ladenmiete kann sich der Weltladen nicht leisten.

– rs

WAHLERGEBNIS

Vorsitzende Elvira Englberger, 2. Vorsitzende Uschi Binstener, Kassier Regina Greiner, Schriftführer Maria Feilkas, Beisitzer Waldtraud Russinger, Luise Reil und Martin Rasch. Kassenprüfer bleiben Rudi Krause und Fritz Leuschner.